Fraktion der Unabhängigen Wählergemeinschaft Butzbach (UWG) in der Stadtverordnetenversammlung

An den Stadtverordnetenvorsteher
Schlossplatz 1

35510 Butzbach

Butzbach, 06.07.2006

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Kartmann,

wir beantragen die dringliche Aufnahme des folgenden Antrags auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Für die schadhaften und zu sanierenden Gewerke des Hallenbades werden Angebote (Ausschreibung in der Presse) von regionalen sowie überregionalen Fachfirmen zur tatsächlichen Ermittlung des Sanierungsbedarfes eingeholt.
Die Einholung der Angebote wird federführend von den Fachdiensten 4 bzw. 6 (ehemalig Bauamt) der Stadt Butzbach begleitet.
Die Angebote sollten eine Einschätzung der Fachfirmen bezüglich der Dauer der einzelnen Sanierungsarbeiten und der damit verbundenen Schließungszeit des Hallenbades enthalten sowie Angaben, ob diese Arbeiten nach Prioritäten in den Sommermonaten über mehrere (2 – 3) Jahre durchgeführt werden könnten.

Begründung:

Infolge der einseitigen lediglich auf den Neubau eines Familien – und Freizeitbades (Spaßbad) ausgerichteten Aktivitäten der Geschäftsführung der Butzbacher Bäderbetriebe halten wir die geforderten Maßnahmen zu einer exakten Einschätzung des tatsächlichen Sanierungsbedarfes des Hallenbades für dringend erforderlich.

Die Entscheidung über eine Sanierung des bestehenden Hallenbades oder den Neubau eines Familien- und Freizeitbades dürfte für jede/n Stadtverordnete/n eine schwerwiegende Entscheidung darstellen, die erst nach dem Ausgleich des sicherlich noch vorhandenen Informationsdefizits bezüglich des Sanierungsbedarfes des Hallenbades nach bestem Wissen und Gewissen getroffen werden darf.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Heise
stellvertretender
Fraktionsvorsitzender